



VERKEHRSUNFALL AUF KREMPELSDORFER ALLEE - POLIZEI SUCHT ZEUGEN

Veröffentlicht am 27.04.2021 um 10:00 Uhr

Samstagabend (24.04.2021) stießen bei einem Verkehrsunfall in Lübeck St. Lorenz zwei Fahrzeuge zusammen. In einem der PKW saßen eine stark betrunkene Frau und ein ebenfalls alkoholierter Mann, der im weiteren Verlauf Widerstand leistete und die Nacht im Polizeigewahrsam verbrachte. Wer von den beiden am Steuer saß und den Verkehrsunfall mit dem anderen Fahrzeug verursachte, wird derzeit ermittelt. Die Polizei sucht Zeugen.



Ereignet hatte sich der Fall gegen 20:25 Uhr in der Krempeisdorfer Allee in Höhe des dortigen

/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Lebensmitteldiscounters. Nach derzeitigem Sachstand befuhr zu dieser Zeit ein 24-jähriger Mann aus Stormarn mit seinem Mercedes die Krempeisdorfer Allee in Richtung Innenstadt. Noch vor der Einmündung Kurzer Weg wollte er nach links auf den dortigen Parkplatz des Supermarkts abbiegen. Im weiteren Verlauf prallte ein VW Caddy gegen die Fahrerseite des Mercedes und beschädigte diesen stark. Der Caddy stieß auf der gegenüberliegenden Straßenseite gegen eine Straßenlaterne und kam dort zum Stillstand. Die Insassen, eine 32-jährige Frau und ihr 36-jähriger Begleiter aus Nordrhein-Westfalen, wurden bei dem Verkehrsunfall nicht verletzt, ebenso nicht der Fahrer des Mercedes. Beide Fahrzeuge waren stark beschädigt, nicht mehr fahrtauglich und mussten abgeschleppt werden. Die Gesamtschadenshöhe beläuft sich auf circa 18.000 Euro.

Aus welcher Richtung der VW Caddy kam und wie genau der Unfallhergang sich zugetragen hat, ist derzeit Gegenstand der laufenden Ermittlungen. Die Beamten trafen am Einsatzort neben dem Caddy stehend eine stark alkoholisierte Frau an, bei der ein freiwilliger Atemalkoholtest knapp zwei Promille ergab, und einen Mann, bei dem die Beamten ebenfalls Alkoholgeruch feststellten. Wer zur Unfallzeit am Steuer des Caddys saß, konnte vor Ort nicht eindeutig ermittelt werden. Deswegen wurde nach Abstimmung mit der Lübecker Staatsanwaltschaft beiden eine Blutprobe entnommen. Das Fahrzeug wurde zur Spurensicherung sichergestellt und eingeschleppt. Der verdächtige 36-jährige Mann leistete während der Blutprobenentnahme Widerstand. Den Rest der Nacht verbrachte er im Polizeigewahrsam.

Vor dem Hintergrund der laufenden Ermittlungen wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs sucht die Polizei Zeugen, die den Unfallhergang am vergangenen Samstagabend gegen 20.25 Uhr in der Krempeisdorfer Allee beobachtet haben. Hinweise nehmen die Beamten unter der Telefonnummer 0451 – 1310 entgegen.